

Nummer 00-0475-A06-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 1 von 6

**Auftraggeber** Alu Design GmbH & Co. KG  
 Hönnestraße 32  
 58809 Neuenrade-Küntrop

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell -  
 Typ P 7517  
 Radgröße 7,5Jx17H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
W1	P 7517 W1/ohne Ring	4/100/57,1	35	580	1935
X2	P 7517 X2/N05 Ø63,4xØ57,1				

**Kennzeichnungen**

Herstellerzeichen AD Alu-Design  
 Radtyp und Ausführung P 7517 (s.o.)  
 Radgröße 7,5Jx17H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen HS  
 Herkunftsmerkmal Made in Germany  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 000475) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Seat  
 Volkswagen  
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 00-0475-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cordoba 6K/C G613	44-95	205/40R17	G01 T80 T81 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K01 K05 K07 K11 K42 S01
Seat Cordoba/Ibiza 6K e9*93/81*0001*.. e9*98/14*0001*..	37-115	205/40R17	G01 T80 T81 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 Car Flh K02 K05 K07 K11 L18 S01
Seat Ibiza 6K G406	33-110	205/40R17	G01 T80 T81 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K01 K05 K07 K11 K42 S01
VW Corrado 53I E664, /1	79-118	205/40R17	T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K05 K07 K08 S01
VW Golf 1E e1*96/79*0070*.. e1*98/14*0070*..	55-85	205/40R17	T80 T81 T83 T84 Z16	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	55-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	
	55-85	215/40R17	B53 G01 K01 K05 Z16	
	55-85	225/35R17	G01 T82	
	55-85	225/35R17	Con Dun T82	
	55-85	225/35R17	T82 Z16	
VW Golf 1EXO G407	55-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	55-85	225/35R17	G01 T82	
	55-85	225/35R17	Con Dun T82	
VW Golf 1HX1 G156, e1*93/81*0004*..	66-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	66-85	205/40R17	T80 T81 T83 T84 X17	
	66-85	215/40R17	B53 G01 X17	
	66-85	225/35R17	G01 T82	
	66-85	225/35R17	T82 X17	
VW Golf 1HXOF F894	40-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	40-85	205/40R17	T80 T81 T83 T84 X17	
	40-85	215/40R17	B53 G01 K01 K05 T83 X17	
	40-85	225/35R17	T82 X17	
	40-85	225/35R17	G01 T82	
VW Golf / Vento 1H e1*96/79*0068*..	40-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	40-85	225/35R17	G01 T82	
	40-85	225/35R17	Con Dun T82	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf, Jetta 19E D186, /1, /2	33-118	205/40R17	G01 Pir T80 T81 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K05 K41 K42 K49 K50 K63 L01 X83 S01
VW Golf, Vento 1HXO F804	40-85	205/40R17	G01 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K02 K07 S01
	40-85	205/40R17	T80 T81 T83 T84 X17	
	40-85	215/40R17	B53 G01 K01 K05 T83 X17	
	40-85	225/35R17	Con Dun T82	
	40-85	225/35R17	G01 T82	
	40-85	225/35R17	T82 X17	
VW Passat 35I E657, /1	50-100	205/40R17	K02 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 S01
	50-100	215/40R17	G01 K05 K07 K42 T83 T85	
VW Passat 35I-299 E960	85-118	205/40R17	K02 T80 T81 T83 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 S01
	85-118	215/40R17	G01 K05 K07 K42 T83 T85	
VW Polo, P. Classic 6KV H249, e9*93/81*0008*.., e9*98/14*0008*..	40-81	205/40R17	G01 T80 T81 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A18 K01 K05 K07 K11 K42 S01

### Auflagen und Hinweise

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von  
Fahrzeughersteller  
Fahrzeugtyp und  
Fahrzeugidentifizierungsnummer  
bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Nummer 00-0475-A06-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A18** Es sind nur schlauchlose Reifen und Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig.
- B53** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.
- Con** Es dürfen nur Reifen des Herstellers Continental vom Typ SportContact verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, ist die Eignung im Bezug auf Freigängigkeit, Radabdeckung, Montierbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.
- Dun** Es dürfen nur Reifen des Herstellers Dunlop vom Typ SP Sport 2000, 8000 oder 9000 verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, ist die Eignung im Bezug auf Freigängigkeit, Radabdeckung, Montierbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.
- Fih** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck.
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 00-0475-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

---

Seite 5 von 6

- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K63** Durch Nacharbeit der Ausbuchtungen für den Klappmechanismus der Rücksitzbank ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination in den hinteren Radhäusern herzustellen.
- L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- L18** Bei Fahrzeugausführungen mit Stabilisatordurchmesser 18 mm an Achse 1 ist der Lenkeinschlag gegebenenfalls zu begrenzen, bei Fahrzeugausführungen mit Stabilisatordurchmesser 20 mm oder 21,5mm an Achse 1 ist der Lenkeinschlag zu begrenzen.
- Pir** Es dürfen nur Reifen des Herstellers Pirelli vom Typ P Zero Asimetrico rf, P700-Z, P700-rf oder P7000 verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, ist die Eignung im Bezug auf Freigängigkeit, Radabdeckung, Montierbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- T80** Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T81** Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T82** Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- X17** Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Serienbereifung 195/60R14.
- X83** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit verstärktem Bremsträgerrahmen an Achse 1.
- Z16** Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit 16 Zoll Serienbereifung (Sommer).

Nummer 00-0475-A06-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



**Hinweise zum Sonderrad**  
entfällt

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2000.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 23.März 2000

Coen

00021569.DOC